



# Terrassenboden Öl

Hochwertige Pflege für Terrassenhölzer



## Produktbeschreibung

### Anwendungsbereich

Erst- und Nachbehandlung von Harthölzern. Für Terrassendielen, Gartenpaket aus Teak, Bangkirai, Douglasie, Lärche, Meranti, Mahagoni, Eiche, Zeder, Eukalyptus und Harthölzer.

### Produkteigenschaften

- Wasserbasiert
- Auf Basis natürlicher Öle
- Schützt die Oberfläche und erhöht die Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse
- Farbauffrischend
- Dringt tief ins Holz ein
- Beugt Rissbildung und Vergrauung vor
- Tropfgehemmt
- Betont die Holzmaserung
- Leicht zu verarbeiten

### Bindemittelart

Acrylat-Dispersion, Naturöl-Emulsion

### Glanzgrad

Je nach Einbringmenge und Untergrund matt bis seidenglänzend.

### Farbton

Bangkirai, Douglasie, Naturbraun

### Gebindegröße

0,75 l / 2,5 l

### Dichte

Ca. 1,01 g/cm<sup>3</sup>, je nach Farbton.

## Verarbeitung

<b>Auftragsverfahren</b>	<p>Verarbeitung mit Pinsel oder Tuch.</p> <p><b>Streichen:</b> Für die Pinselverarbeitung spezielle Lasurpinsel mit Kunststoffborsten oder Mixborsten einsetzen. In Maserrichtung des Holzes auftragen.</p> <p><b>Tuch:</b> Sauberes, flusenfreies Baumwoll-Tuch verwenden.</p>
<b>Beschichtungsaufbau</b>	<p>Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“.</p> <p>Holz-Öl gleichmäßig mit einem Pinsel oder Tuch in Richtung der Holzmaserung auftragen. Nach ca. 10 Minuten Einwirkzeit nochmals auftragen und nach weiteren 10 Minuten überschüssiges Öl mit einem sauberen, flusenfreien Tuch abnehmen. So werden Klebestellen an der Oberfläche vermieden. Dieser Vorgang kann wiederholt werden bis das Holz gesättigt ist und kein Öl mehr aufnimmt.</p>
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	<p>Mindestens +8 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung. Nicht über +25 °C verarbeiten.</p>
<b>Verarbeitungshinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Vor Gebrauch gut aufrühren.</li><li>■ Materialspritzer sofort mit klarem Wasser abwaschen.</li><li>■ Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.</li><li>■ Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Anfertigung (Charge) verwenden.</li><li>■ Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten.</li><li>■ Alle angrenzenden Bau- und Anlagenteile, z. B. Einrichtungsgegenstände, Bodenflächen, Geländer, Türen, Fenster, usw. sind durch sorgfältige Abdeckmaßnahmen zu schützen.</li></ul>
<b>Verbrauch</b>	<p>Ca. 60 – 100 ml/m<sup>2</sup> pro Beschichtung. Der Verbrauch kann je nach Beschaffenheit und Struktur des Untergrunds sowie Auftragsverfahren variieren. Die genauen Verbrauchswerte sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.</p>
<b>Verdünnung</b>	<p>Verarbeitungsfertig eingestellt. Unverdünnt verarbeiten.</p>
<b>Trockenzeit</b>	<p>Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte: <b>Überarbeitbar</b> nach ca. 10 Minuten. <b>Oberflächentrocken</b> nach ca. 2 Stunden. <b>Belastbar</b> nach ca. 48 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.</p>
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	<p>Sofort nach Gebrauch mit Wasser, evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.</p>

### Allgemeine Hinweise

- Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.
- Bei Flächen, die starker Witterung ausgesetzt sind oder von denen Wasser nicht ablaufen kann, muss mit verkürzten Renovierungsintervallen gerechnet werden.
- Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.
- Holz ist ein natürlich gewachsener Rohstoff. Auch gleiche Holzarten können z. B. aufgrund der Herkunft, der Saugfähigkeit, des Grundfarbtons stark variieren so dass transparente oder lasierende Anstrichsysteme farblich unterschiedlich wirken können. Der endgültige Farbton ist abhängig von der Eigenfarbe des Holzes.
- Auf grobporigen Laubhölzern, z. B. Eiche, muss mit verkürzten Renovierungsintervallen gerechnet werden.
- Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.
- Pigmentierte Holzöle bieten besonderen Schutz vor UV-Strahlen und somit vor vorzeitiger Vergrauung des Holzes.
- Bei der Verwendung von Holzölen wird das Holz durch das Öl angefeuert, wodurch seine natürliche Farbe und Maserung intensiviert wird.

## Untergründe und deren Vorbehandlung

### Untergrund

Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
<b>Holz</b>	Holtoberflächen in Faserrichtung schleifen. Scharfe Holzkanten müssen abgerundet werden. Der konstruktive Holzschutz im Außenbereich ist zu berücksichtigen. Niederschlagswasser muss schnell ablaufen können, stehende Nässe unbedingt vermeiden. Die Restfeuchtigkeit des Holzes darf bei maßhaltigen Bauteilen 15 %, bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen 18 % nicht überschreiten.	<i>Keine Grundierung erforderlich</i>
<b>Bläue gefährdete Hölzer</b>	Im Außenbereich rohe, Bläue gefährdete Hölzer mit einem geeigneten Holzschutzgrund grundieren.	<i>DecoPro Holzschutzgrund</i>
<b>Abgewittertes Holz</b>	Loses und vergrautes Holz bis zum gesunden, tragfähigen Holzuntergrund entfernen.	<i>Keine Grundierung erforderlich</i>
<b>Harz- / Ölreiche Hölzer</b>	Harz- / ölreiche Hölzer mit Nitro-Universalverdünner gründlich auswaschen, die Flächen gut ablüften lassen, Harzgallen sind zu entfernen.	<i>Keine Grundierung erforderlich</i>

## Produkthinweise

<b>Inhaltsstoffe nach VdL</b>	Acrylat-Dispersion, Naturöl-Emulsion, anorganische Pigmente, Wasser, Additive
<b>Biozidprodukte-Verordnung (528/2012)</b>	Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 Art. 58, Absatz 3 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende biozide Wirkstoffe: Benzisothiazolinon, Reaktionsmasse aus C(M)IT/MIT (3:1).
<b>Allergikerhotline</b>	<b>Telefon:</b> 00800 / 63 33 37 82 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)
<b>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]</b>	Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
<b>GISCODE</b>	BSW20
<b>VOC-Sicherheitshinweis nach RL 2004/42/EG</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig.
<b>Lagerung</b>	Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten.
<b>Entsorgung</b>	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/ Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger. AVV-Abfallschlüssel: 080112
<b>Zusätzliche Sicherheitshinweise</b>	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Spritzarbeiten Schutzbrille und Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden.
<b>Technischer Service</b>	<b>Telefon:</b> 00800 / 63 33 37 82 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande) <b>E-Mail:</b> anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z. B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



**Meffert AG Farbwerke**  
Sandweg 15  
55543 Bad Kreuznach  
Deutschland  
Telefon: +49 671/870 – 0  
E-Mail: info@meffert.com  
www.meffert.com